

Robert Seyfert

# Beziehungsweisen

Elemente einer  
relationalen Soziologie

**VELBRÜCK  
WISSENSCHAFT**

<https://doi.org/10.5771/9783748905264-1>, am 18.11.2024, 22:18:36

Open Access –  – <https://www.nomos-elibrary.de/agb>

Robert Seyfert  
Beziehungsweisen



Robert Seyfert

# Beziehungsweisen

Elemente einer relationalen Soziologie

**VELBRÜCK  
WISSENSCHAFT**

Die frei zugängliche digitale Publikation wurde mit Mitteln des Publikationsfonds der Universität Duisburg-Essen ermöglicht.

Erste Auflage 2019  
© Velbrück Wissenschaft, Weilerswist 2019  
[www.velbrueck-wissenschaft.de](http://www.velbrueck-wissenschaft.de)  
Printed in Germany  
ISBN 978-3-95832-189-2

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

# Inhalt

1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	9
2. Soziologie der Beziehungsweisen. . . . .	18
Soziale Immanenz . . . . .	18
Methodologischer Relationalismus. . . . .	20
Anders-Werden . . . . .	24
Umgehungen . . . . .	26
Suspendierende und interpassive Differenz . . . . .	28
Affektbeziehungen . . . . .	29
3. Intensitätsbeziehungen . . . . .	32
Extensive und intensive Methoden . . . . .	32
Transgressionen ins Jetzt. . . . .	35
Die Intensitätsanalyse . . . . .	37
Extensive und intensive Nachbarschaften . . . . .	38
Symbiotische Beziehungen . . . . .	42
4. Ordnungsobsessionen . . . . .	45
Unwahrscheinlichkeitsobsessionen . . . . .	45
Kopplungen . . . . .	48
Kommunikationswünsche . . . . .	51
Komplexitätstransfers. . . . .	54
5. Antagonistische Obsessionen . . . . .	58
Antagonistisches Primat . . . . .	59
Dialektische Umkehrungen. . . . .	65
Kompetitive Umkehrungen. . . . .	69
Wettbewerbserzwingung. . . . .	70
6. Umgehungen . . . . .	77
Wettbewerbsumgehungen . . . . .	79
Ludischer Wettbewerb . . . . .	85
Ludische Beziehungen. . . . .	87
Übergang . . . . .	89

7.	Relationen und Prozesse . . . . .	91
	Behaviorismus und Verhaltenstheorie . . . . .	94
	Struktur und Relation . . . . .	97
	Relationale Soziologie . . . . .	104
	Beziehung und Relation . . . . .	106
	Prozesssoziologie . . . . .	107
	Soziologie des Werdens . . . . .	109
	Kohärenzen des Werdens . . . . .	113
	Konstitutives Zwischen . . . . .	115
	Arten und Formen sozialer Beziehungen . . . . .	117
8.	Affektanalyse . . . . .	118
	Affektstudien . . . . .	120
	Abstrakte Affektbeziehungen . . . . .	123
	Was ist ein Affektif? . . . . .	127
	Extensive Affekte . . . . .	130
	Kritische Affekte . . . . .	132
	Intensive Affekte . . . . .	135
9.	Aktivistische Obsessionen. . . . .	140
	Handlungstheoretische Ausschlüsse . . . . .	141
	Interaktionstheoretische Blockaden . . . . .	143
	Systemtheoretische Übertragungen . . . . .	147
10.	Interpassivität . . . . .	150
	Passive Wechselbeziehungen . . . . .	151
	Von der Interaktivität zur Interpassivität . . . . .	154
	Interpassivität als Delegation und Dialektik . . . . .	154
	Interpassivität als passive Nachahmung . . . . .	156
	Nachahmung als Affektbeziehung . . . . .	158
	Nachahmung, Gegen-Nachahmung, Nicht-Nachahmung . . . . .	159
	Die individuellen und die sozialen Gesetze . . . . .	161
	Ansehen und Attraktion . . . . .	164
	Passive Erfindungen und Selektionen . . . . .	165
	Emotionale Anpassung und affektive Einpassung . . . . .	167
	Bewusste Nachahmung, Reziprozität und Interaktivität . . . . .	168
	Urbane Nachahmungen . . . . .	171
11.	Suspension . . . . .	176
	Aufhebung oder Suspensionen in die Schweben . . . . .	177
	Der Suspensionsbegriff in der Biologie und Anthropologie . . . . .	178
	Kulturen der Schweben. . . . .	181
	Distinktionssuspension . . . . .	184
	Übergang . . . . .	188

12. Heterologische Beziehungen:	
Mensch und NichtMensch . . . . .	190
Streifzüge durch heterologische Ökologien . . . . .	191
Heterologische Gesellschaften. . . . .	195
Totemistische Gesellschaften und Kosmovitalismus . . . . .	199
Jaguar-Werden . . . . .	207
Eine semiotische Deutung heterologischer Beziehungen . . . . .	209
Eine affektanalytische Deutung heterologischer Beziehungen . . . . .	210
Übergang . . . . .	213
13. Automatische Beziehungen: Mensch und Maschine . . . . .	216
Automatisierung des Wertpapierhandels . . . . .	217
Menschliche Elemente in automatisierten Systemen . . . . .	221
Der Mythos von der automatisierten Affektneutralisierung . . . . .	222
Affektanalyse: »Ein Gefühl für das System bekommen« . . . . .	224
1867 – Die Attraktivität des Börsentickers . . . . .	226
1969 – Synthesen mit dem Monitor . . . . .	228
<i>Exkurs:</i> Affective Computing . . . . .	228
1989 – Symbiosen mit dem System. . . . .	232
Emotionale Arbeit und Emotionales Management . . . . .	234
Intensivierte Beziehungen . . . . .	237
Visuelle Intensivierung . . . . .	238
Akustische Intensivierung . . . . .	239
Pharmakopische Intensivierung . . . . .	242
Diskussion . . . . .	247
14. Schluss . . . . .	248
Danksagung . . . . .	254
Textnachweise . . . . .	256
Literaturverzeichnis . . . . .	257



